

ÄNDERUNG

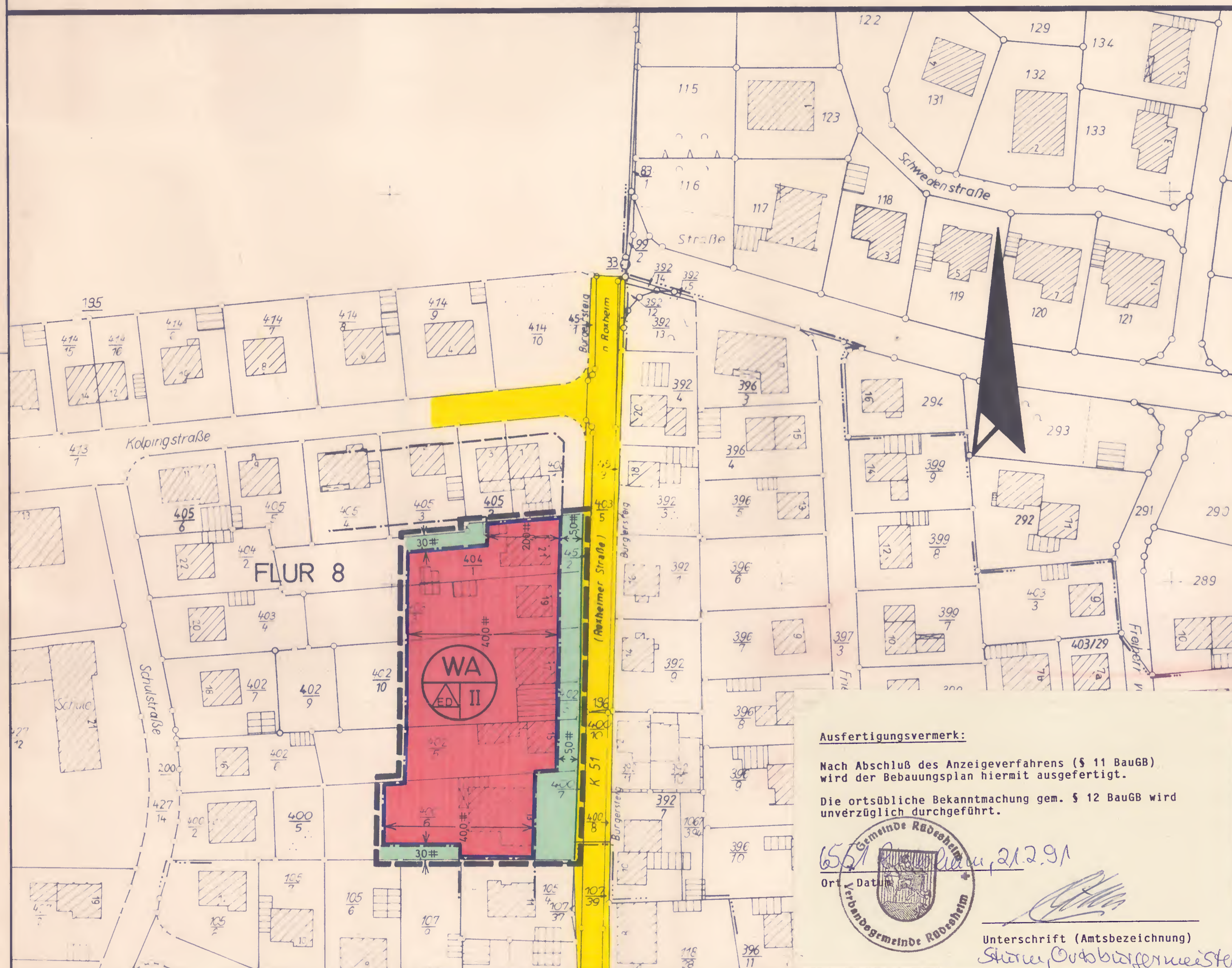
BEBAUUNGSPLAN DER ORTSGEMEINDE RÜDESHEIM

FÜR DAS TEILGEBIET " K 51 - KOLPINGSTR. - SCHULSTR. "

FLUR 8

M. 1 : 1000

ANLAGE 1



Rechtsgrundlagen:

- Baugesetzbuch (BauGB) i. d. F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) (insbesondere die §§ 1, 2, 3, 4, 8, 9, 10 und 30).
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO-Baunutzungsverordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763), geändert durch Änderungsverordnung vom 19.12.1986 (BGBl. S. 2665).
- Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 10.12.1986 (GVBl. S. 307).
- Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitplänen über die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1981 - PlanZVO 81 vom 30.07.1981 (BGBl. I S. 833)).
- § 17 des Landesgesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Landespflegegesetz - LPfLG -) in der Fassung vom 05.02.1979 (GVBl. S. 37).
- § 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) vom 15.03.1974 (BGBl. I S. 721, ber. S. 1193) zul. geändert durch Artikel 2 des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Abfallbeseitigungsgesetzes vom 04.03.1982 (BGBl. I S. 281), 2. Gesetz zur Änderung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) vom 04.10.1985 (BGBl. I S. 1950).

Textfestsetzungen:

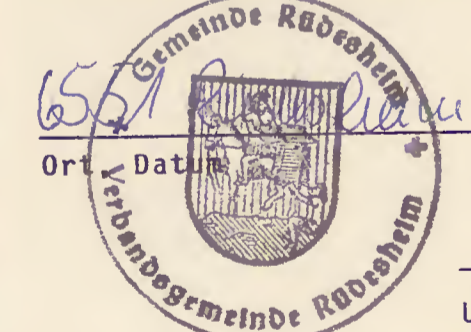
Für die Bebauungsplanänderung gelten die textlichen Festsetzungen des durch Bescheid vom 11.01.1984, Az.: 6/60/610-13/672 genehmigten und am 26.01.1984 rechtsverbindlich gewordenen Bebauungsplans.

Planzeichen

- Schwarze Linien: Kartierung
- Grüne Linien: Straßenbegrenzungslinien
- Blaue Linien: Baugrenzen
- Dickere schwarze Linien: Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- II: Zahl der Vollgeschosse max.
- Gelbe Flächen: Straßenverkehrsflächen
- Grüne Flächen: Nicht überbaubare Grundstücksflächen
- WA: Allgemeines Wohngebiet, überbaubare Grundstücksflächen
- ED: Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

Ausfertigungsvermerk:

Nach Abschluß des Anzeigeverfahrens (§ 11 BauGB) wird der Bebauungsplan hiermit ausgefertigt.
Die ortsübliche Bekanntmachung gem. § 12 BauGB wird unverzüglich durchgeführt.



Ort: Rüdesheim, Datum: 28.2.91
Unterschrift (Amtsbezeichnung):
Stüwe, Ortsbürgermeister

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS VOM 26.01.89
DER ORTSBÜRGERMEISTER



[Handwritten signature]

DER BEBAUUNGSPLAN HAT NACH BESCHLUSS
DURCH DEN ORTSGEMEINDERAT VOM 26.04.90
IN DER ZEIT VOM 04.06.90 BIS EINSCHLIESSLICH
04.07.90 HAT § 3 BauGB AUSGELEGEN
DER ORTSBÜRGERMEISTER



[Handwritten signature]

DER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEMASS § 10 DES
BAUGESETZBUCHES AM 23.08.90
VOM ORTSGEMEINDERAT ALS SATZUNG BESCHLOSSEN
DER ORTSBÜRGERMEISTER



[Handwritten signature]

IN KRAFT GETRETEN
MIT BEKANNTMACHUNG VOM
28.2.91

GEHÖRT ZUM BESCHIED VOM 15.01.1991
AZ.: 6/60-610-13/1022

GEGEN DIE SATZUNG WERDEN KEINE
BEDENKEN WEGEN RECHTSVERLETZUNG
I. S. V. § 11 (3) BauGB GELTEND
GEMACHT:



KREISVERWALTUNG BAD KREUZNACH
I. V.

[Handwritten signature]
Meiborg
Ltd. Kreisrechtsdirektor